

Ich gebe zu Protokoll

17. Februar 2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, Kolleginnen und Kollegen!

Am 14 Oktober 2016 habe ich eine Anfrage im Gemeinderat zu den Öffnungszeiten der Toiletten im Heilbronner Hauptbahnhof gestellt.

Am 6. Februar 2017, also 4 Monate später, habe ich von der Verwaltung Endlich eine Antwort erhalten.

Nicht nur die lange Bearbeitungszeit ist für mich enttäuschend, viel enttäuschender ist die Antwort.

Sie ist eigentlich unglaublich und einer Großstadt wie Heilbronn nicht würdig.

Nach 22 Uhr sind die Toiletten geschlossen.

Gibt sich die Stadtverwaltung mit dieser Information des Bahnhofmanagements Mannheim der Bahn AG zufrieden?

Ich kann das nicht glauben.

Die Großstadt Heilbronn, mit einer demnächst stattfindenden BUGA, in Erwartung auch vieler Bahnreisenden welche zur BUGA kommen!

Und mit einem großen Busbahnhof neben dem Hauptbahnhof!

Ich sehe schon Familien mit quengelnden und weinenden Kindern, nach einer BUGA Abendveranstaltung im Heilbronner Hauptbahnhof.

Sollen die Kinder dort zu Wild-Pinklern erzogen werden?

Oder gibt es Bußgelder für's kleine Geschäft im Freien?

So mancher dort stationierter Taxifahrer hat dafür schon 35 € Strafe bezahlt.

Die Bahn macht es sich leicht und hat „outgesourced“, an eine Firma Hering Bau.

Längere Öffnungszeiten, nach 22 Uhr seien wegen höherem Personalaufwand nicht möglich, sagt diese Firma.

Das darf doch nicht wahr sein!

Ich erwarte von der Verwaltung eine großstädtische Lösung, baldmöglichst, sonst blamieren wir uns weiter.

Bettina Köhnle, Freie Wähler